

Anlegerinformationen – Februar 2020

MLF Next Generation

Verehrte Investoren und Interessenten,

der MLF Next Generation verzeichnete einen erfolgreichen Jahresstart.

Ergebnisse Januar 2020/ Gesamtjahr 2020:

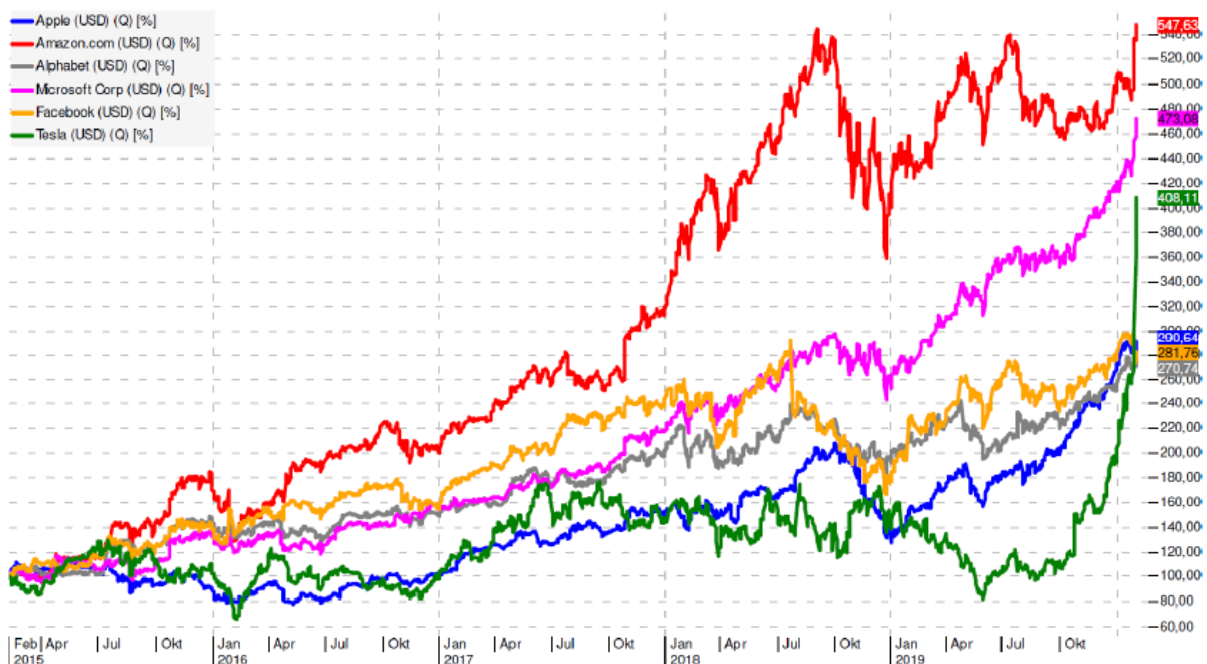
MLF Next Generation: + 0,40% / +0,4%

KI Future-Overlay Absicherung des MLF Next Generation per 31.01.2020

➔ 33,33% Dax Index Future März 2020

Märkte im Wechselspiel zwischen Kauflaune und Corona-Virus

Nach einem gelungenen Jahresauftakt, kennzeichnete ein kurzes und heftiges *Risk-off* die Wertentwicklung der Aktienmärkte in den vergangenen Wochen. Die Bedeutung der schieren Größe und des enormen jährlichen Wachstums von China ist für die Weltwirtschaft kaum hoch genug einzuschätzen. Die Nervosität der Finanzmärkte springt infolgedessen sofort in die Höhe, wenn von dort Problem-Meldungen die Runde machen. Der Auslöser: Der Corona-Virus. Der Auslöser könnte aber auch eine überfällige Reaktion auf das starke Jahr 2019 gewesen sein. Wobei die klassische Übertreibung in Aktien stattfindet, die im jüngsten Abverkauf munter weiterliefen (siehe Grafik).



Mit knapp 15% machen die großen US-Technologie-Titel mittlerweile das größte Gewicht im Welt-Leit-Index S&P500 aus

Man könnte den Eindruck gewinnen, dass fast alle Gelder, die in den Aktienmarkt fließen, von diesen Aktien aufgesogen werden. Umgekehrt war man in den letzten Jahren der Verlierer, wenn man nicht in diese Aktien investierte oder entsprechende Untergewichtungen hatte. Doch kann ein Wertzuwachs von 500% in 5 Jahren gerechtfertigt sein? Ist es normal, wenn Apple gleich viel wert ist, wie der gesamte DAX, bestehend aus den 30 größten deutschen Aktiengesellschaften? Ist es keine Übertreibung, wenn Tesla allein seit Jahresanfang über 100% zugelegt hat und nun mehr wert ist, als VW, Daimler, BMW und Ford zusammen?

Die Fokussierung auf wenige „Gewinner“ und auf das offensichtlich omnipräsente Thema „Nachhaltigkeit“ scheint den Blick auf fundamentale Bewertungsfaktoren derzeit vollkommen zu überdecken. Dies führt zu zum Teil sehr niedrigen Aktienbewertungen, die im aktuellen Umfeld scheinbar übersehen werden, aber nach unserem Verständnis interessante Investmentgelegenheiten bieten. Stichworte hierzu: Value, Schwellenländer, Europa, Rohstoffe.

Disziplin und Weitsicht

Grundsätzlich sollten Anleger durch kurzfristige Marktturbulenzen hindurchschauen und den Fokus auf die Markttreiber legen, die über einen längeren Zeitraum hinweg von Bedeutung sind. Dazu zählt etwa die Gewinnentwicklung der Unternehmen, die gerade in den USA besser zu sein scheint, als gedacht. Darauf deuten die ersten Zahlen der Q4-Berichtssaison hin. Zudem eine Beobachtung: Während der DAX aufgrund des SARS-Virus (2003) seinerzeit um mehr als zehn Prozent einbrach, erholten sich die 30 größten deutschen Aktienwerte im Nachgang und der Index beendete das Jahr mit einem Plus von 37 Prozent. Eine derart positive Gesamtjahresentwicklung steht für 2020 wohl nicht ins Haus. Dennoch hat die Neubepreisung der letzten Tage unseren konstruktiven Blick auf die Aktienmärkte eher gestärkt.

Mit den besten Wünschen für Ihren Anlageerfolg

Ihre Greiff capital management AG